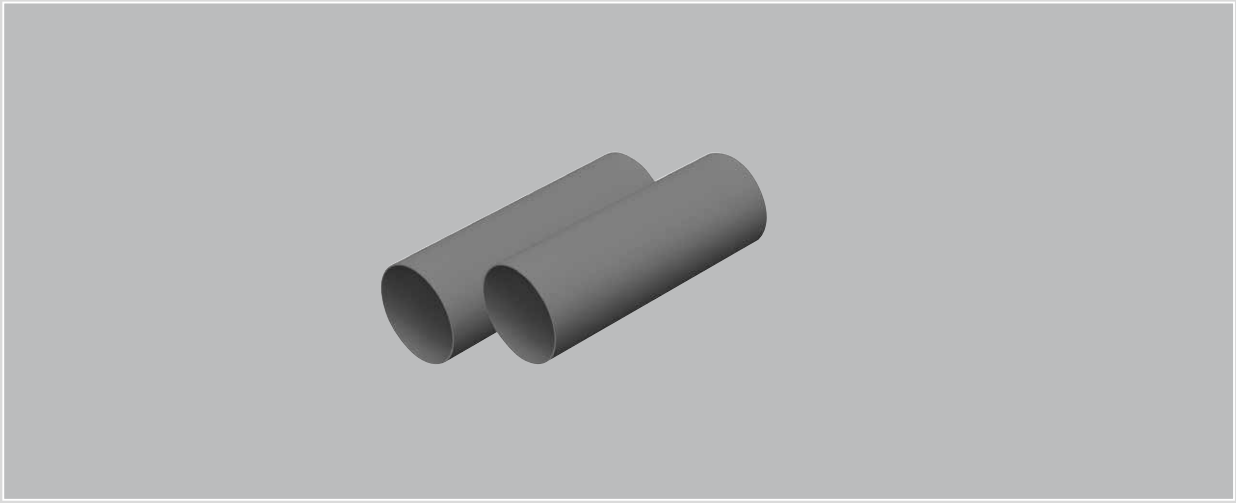
Helios Ventilatoren

MONTAGE- UND BETRIEBSVORSCHRIFT
INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS
NOTICE DE MONTAGE ET D'UTILISATION

DE
EN
FR



Wandeinbauhülsen
Wall installation sleeves
Manchons muraux

KWL 70 WH
KWL 70 WH-L

DEUTSCH

INHALTSVERZEICHNIS

KAPITEL 1 SICHERHEIT ..... SEITE 3

1.1 Wichtige Informationen ..... Seite 3
1.2 Warnhinweise ..... Seite 3
1.3 Sicherheitshinweise ..... Seite 3
1.4 Einsatzbereich ..... Seite 3
1.5 Personalqualifikation ..... Seite 3

KAPITEL 2 ALLGEMEINE HINWEISE ..... SEITE 3

2.1 Garantieansprüche – Haftungsausschluss ..... Seite 3
2.2 Vorschriften – Richtlinien ..... Seite 3
2.3 Transport ..... Seite 3
2.4 Sendungsannahme ..... Seite 4
2.5 Einlagerung ..... Seite 4
2.6 Schlagregendichtheit ..... Seite 4

KAPITEL 3 LIEFERUMFANG ..... SEITE 4

3.1 Lieferumfang ..... Seite 4
3.2 Abmessungen ..... Seite 4

KAPITEL 4 MONTAGE ..... SEITE 5

4.1 Positionierung ..... Seite 5
4.2 Montage ..... Seite 5
4.3 Kondensatableitung ..... Seite 8

KAPITEL 1

SICHERHEIT

1.1 Wichtige Informationen

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Funktion und zur eigenen Sicherheit sind alle nachstehenden Vorschriften durchzulesen und zu beachten.

1.2 Warnhinweise

Nebenstehende Symbole sind sicherheitstechnische Warnhinweise. Zur Vermeidung von Verletzungsrisiken und Gefahrensituationen, müssen alle Sicherheitsvorschriften bzw. Symbole in diesem Dokument unbedingt beachtet werden!

⚠ GEFAHR

⚠ GEFAHR
Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen **unmittelbar zu Tod oder schweren Verletzungen** führen.

⚠ WARNUNG

⚠ WARNUNG
Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Tod oder schweren Verletzungen** führen können.

⚠ VORSICHT

⚠ VORSICHT
Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Verletzungen** führen können.

ACHTUNG

ACHTUNG
Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Sachschäden** führen können.

1.3 Sicherheitshinweise

Für Einsatz, Anschluss und Betrieb gelten besondere Bestimmungen; bei Zweifel ist Rückfrage erforderlich. Weitere Informationen sind den einschlägigen Normen und Gesetzestexten zu entnehmen.

Bei allen Arbeiten sind die allgemein gültigen Arbeitsschutz und Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten! Folgende Punkte sind einzuhalten:

- **Beim Erstellen der Wandöffnung den Montageort/Gebäudeaußenseite gegen herabfallendes Mauerwerk absichern.**
- **Gegenstände aus der unmittelbaren Umgebung der Gebäudeaußenseite entfernen.**

1.4 Einsatzbereich

– Bestimmungsgemäßer Einsatz:
Die Wandeinbauhülsen **KWL 70 WH/WH-L** sind für die Montage in die Gebäudeaußenwand vorgesehen. Sie sind Komponenten zur Installation des Aufputzgehäuses **KWL 70 AG** in Kombination mit dem Lüftungsgerät **KWL EC 70...** und Fassadenblende **KWL 70 FB…** oder dem Rohbaupaket Laibungselement **KWL 70 LE-RP** und dem Laibungsgitter **KWL 70 LG**.

ACHTUNG

Ein bestimmungsfremder Einsatz ist nicht zulässig!

– Missbräuchlicher, untersagter Einsatz:
Der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ist nicht gestattet!

1.5 Personalqualifikation

Installation, Instandhaltungs-, Wartungsarbeiten, Demontage, Montage, Reparatur sowie der Einbau von Ersatzteilen, mit Ausnahme der elektrischen Arbeiten, dürfen nur von eingewiesenen Fachkräften (Bsp.: Industriemechaniker, Mechatroniker, Schlosser oder vergleichbar) ausgeführt werden.
Alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden.
Bedienungs-, einfache Wartungs- und Reinigungsarbeiten des Gerätes (wie z.B. der Filterwechsel, die Wartung des Kondensatablaufes) dürfen durch den unterwiesenen Nutzer erfolgen.

KAPITEL 2

ALLGEMEINE HINWEISE

2.1 Garantieansprüche – Haftungsausschluss

Alle Ausführungen dieser Dokumentation müssen beachtet werden, sonst entfällt die Gewährleistung. Gleiches gilt für Haftungsansprüche an Helios. Der Gebrauch von Zubehörteilen, die nicht von Helios empfohlen oder angeboten werden, ist nicht statthaft. Eventuell auftretende Schäden unterliegen nicht der Gewährleistung. Veränderungen und Umbauten am Produkt sind nicht zulässig und führen zum Verlust der Konformität, jegliche Gewährleistung und Haftung ist in diesem Fall ausgeschlossen.

2.2 Vorschriften – Richtlinien

Bei ordnungsgemäßer Installation und bestimmungsgemäßem Einsatz entspricht das Produkt den zum Zeitpunkt seiner Herstellung gültigen Vorschriften und EU-Richtlinien.

2.3 Transport

Die Lieferung ist werkseitig so verpackt, dass sie gegen normale Transportbelastungen geschützt ist. Der Transport muss sorgfältig durchgeführt werden.

DE

Bei Weiterversand (vor allem über längere Distanzen; z.B. Seeweg) ist zu prüfen, ob die Verpackung für Transportart und -weg geeignet ist. Schäden, deren Ursache in unsachgemäßem Transport, Einlagerung oder Inbetriebnahme liegen, sind nachweisbar und unterliegen nicht der Gewährleistung.

2.4 Sendungsannahme

Die Sendung ist sofort bei Anlieferung auf Beschädigungen und Typenrichtigkeit zu prüfen. Falls Schäden vorliegen, umgehend Schadensmeldung unter Hinzuziehung des Transportunternehmens veranlassen. Bei nicht fristgerechter Reklamation gehen evtl. Ansprüche verloren.

2.5 Einlagerung

Es wird empfohlen, das Produkt vor der Montage in der Originalverpackung zu belassen. Bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum sind zur Verhinderung schädlicher Einwirkungen folgende Maßnahmen zu treffen:
Schutz durch trockene, luft- und staubdichte Verpackung (Kunststoffbeutel mit Trockenmittel und Feuchtigkeitsindikatoren). Erschütterungsfreie, wassergeschützte und temperaturkonstante Lagerung bei einer Temperatur zwischen -20 °C bis +40 °C.
Die Lieferung erst unmittelbar vor der Montage bzw. dem Einbau aus der Verpackung entnehmen, um mögliche Beschädigungen und Verschmutzungen zu vermeiden.

2.6 Schlagregendichtheit

ACHTUNG

Die Abdichtung der Wandeinbauhülsen zur Hausfassade muss bauseits durch geeignete Maßnahmen schlagregensicher ausgeführt sein. Die Fassadenblende ist ein Sichtteil und dient nicht als Schlagregensicherung.

KAPITEL 3
LIEFERUMFANG

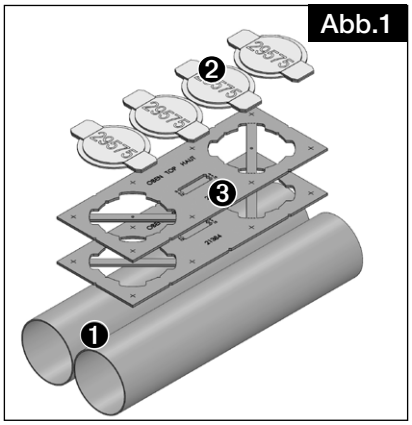
3.1 Lieferumfang

❶ Wandeinbauhülsen
– 2x KWL 70 WH Länge 500 ± 5 mm
(bei Gesamtwandstärke bis 450 mm)
oder
– 2x KWL 70 WH-L Länge 800 ± 5 mm
(bei Gesamtwandstärke > 450 bis 750 mm)

❷ Bautenschutzdeckel
– 4 Stück, um Verschmutzungen der Wandeinbauhülsen zu vermeiden

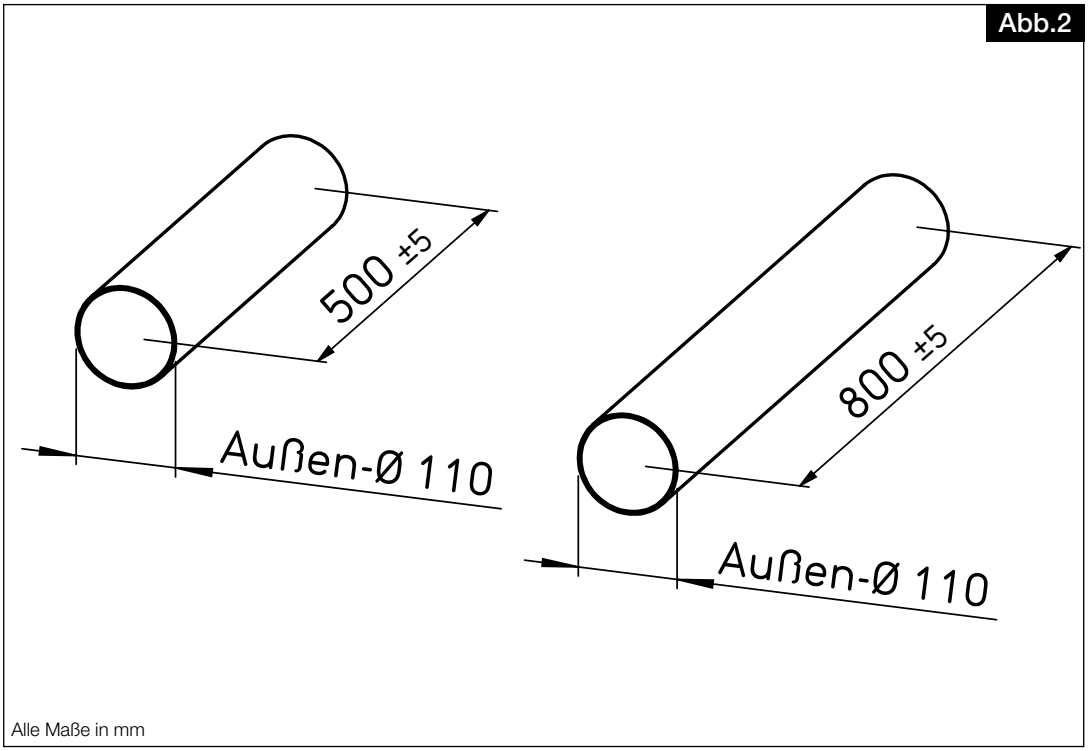
❸ zwei Bohr-, Montageschablonen für das Einschäumen
der Wandeinbauhülsen

Abb.1



3.2 Abmessungen

Abb.2



Alle Maße in mm

KAPITEL 4

MONTAGE

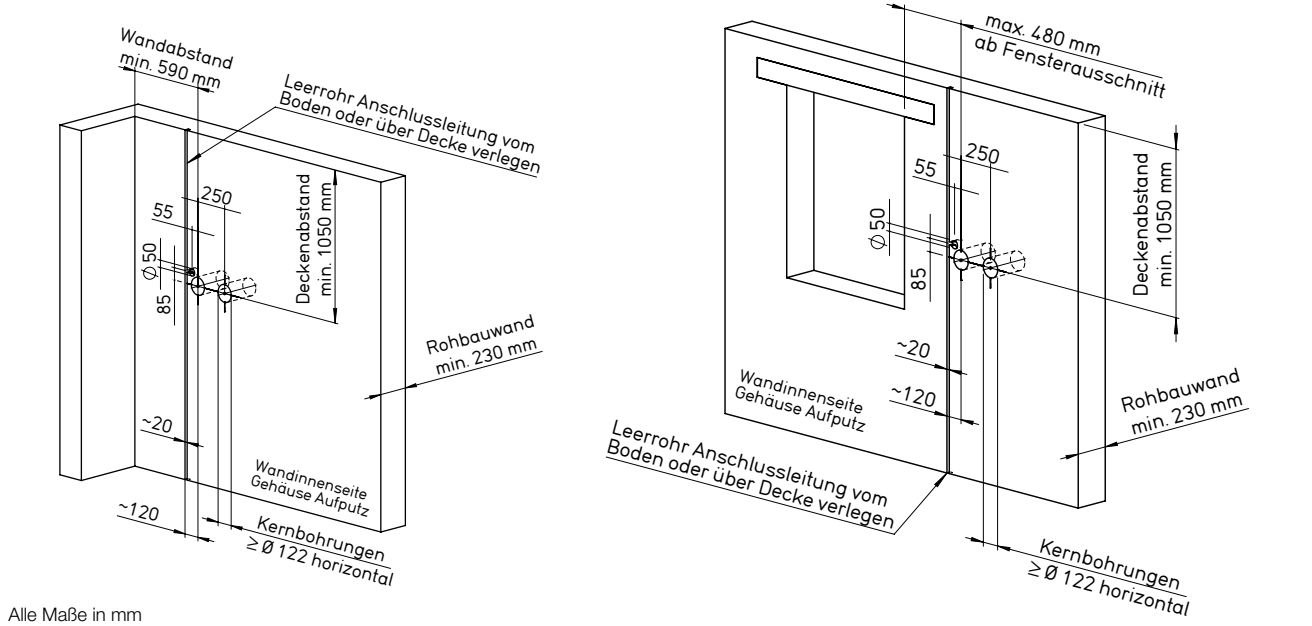
⚠ GEFAHR

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!
Alle Arbeiten am/im Gerät dürfen nur von Fachkräften laut Kapitel „1.5 Personalqualifikation“ auf Seite 3“ durchgeführt werden.

4.1 Positionierung

Folgende Mindestabstände zur Wand und Decke sind bei der Positionierung des Lüftungsgeräts bzw. der Kernlochbohrungen für die Wandeinbauhülsen zu beachten (siehe Abb.3).

Abb.3



Alle Maße in mm

4.2 Montage

⚠ GEFAHR

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!
Vor allen Installationsarbeiten ist die Anschlussleitung vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

⚠ GEFAHR

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!
Alle Arbeiten am/im Gerät dürfen nur von Fachkräften laut Kapitel „1.5 Personalqualifikation“ auf Seite 3“ durchgeführt werden.

⚠ WARNUNG

⚠ Warnung vor Beschädigen von Versorgungsleitungen!
Vor dem Setzen der Kernlochbohrungen prüfen, dass keine Versorgungsleitungen (z.B. Strom, Gas, Wasser) im Bereich liegen.

Montageschritte:

1. Mit der Montageschablone die Position der Wandeinbauhülsen anzeichnen (siehe Abb.4). Die horizontale Position mit der Wasserwaage kontrollieren, dabei die Einsatzgrenzen beachten (siehe Abb.3).
2. Die Montageschablone abnehmen (siehe Abb.5), die horizontalen Kernlochbohrungen setzen (siehe Abb.6) (≥ Ø 122 mm horizontal).

Abb.4

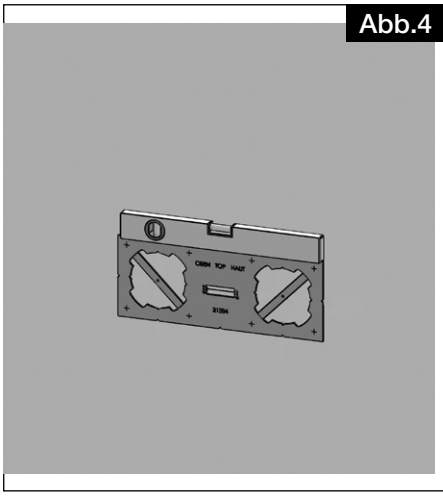


Abb.5

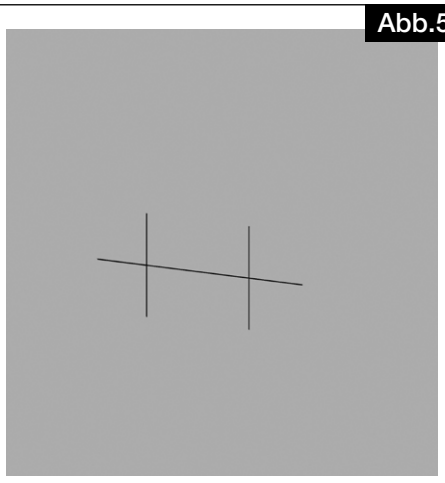
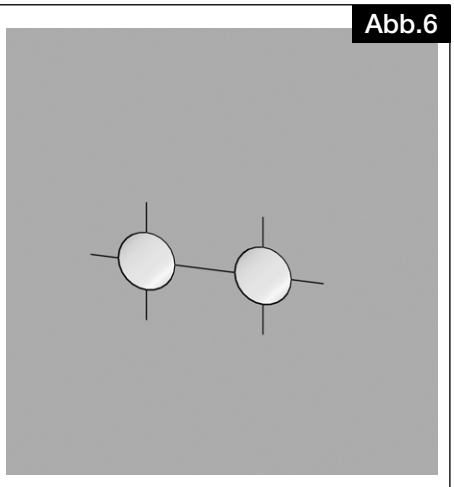


Abb.6



DE

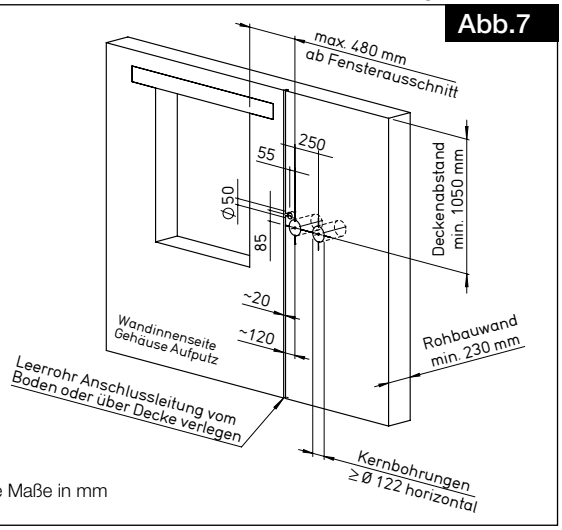
3. Den Kabelkanal fräsen (siehe Abb.7/Abb.8).
4. Die Wandeinbauhülsen mit ca. 15 mm Überstand zur Wandinnenseite einschieben (siehe Abb.9/ Abb.10).

HINWEIS

Bei größeren Rohbauwandstärken muss das Kondensatgefälle der Wandeinbauhülsen von 2° beachtet werden und unter Umständen eine größere Kernlochbohrung z.B. Ø 132 mm gewählt werden.

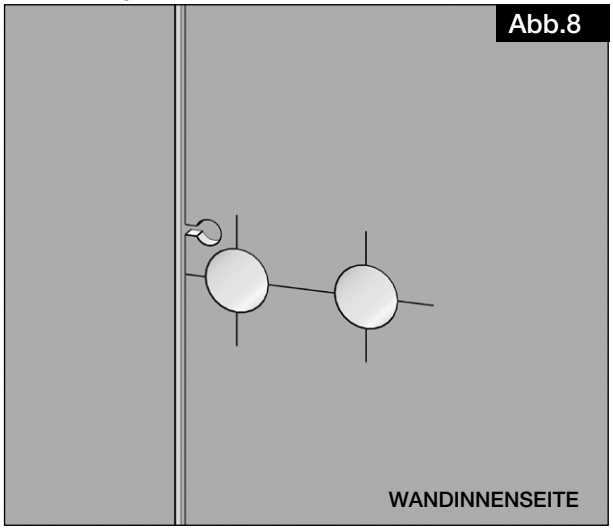
5. Die Montageschablone um das definierte Maß nach oben verfahren, um das Kondensatgefälle von 2° nach außen herzustellen. Mit der Wasserwaage die horizontale Ausrichtung der Wandeinbauhülsen einstellen (siehe Abb.11).

Abb.7



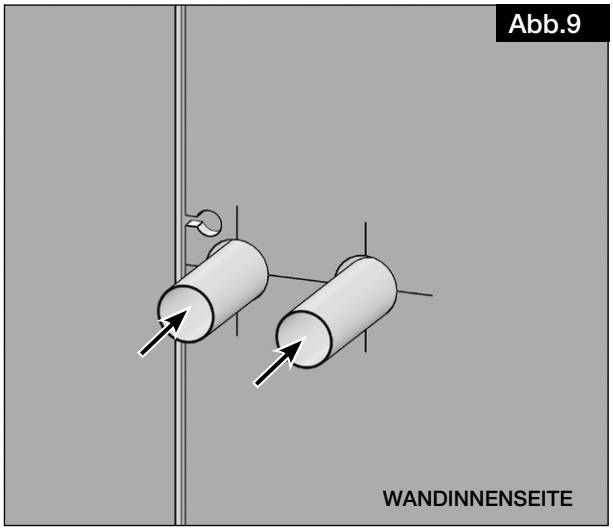
Alle Maße in mm

Abb.8



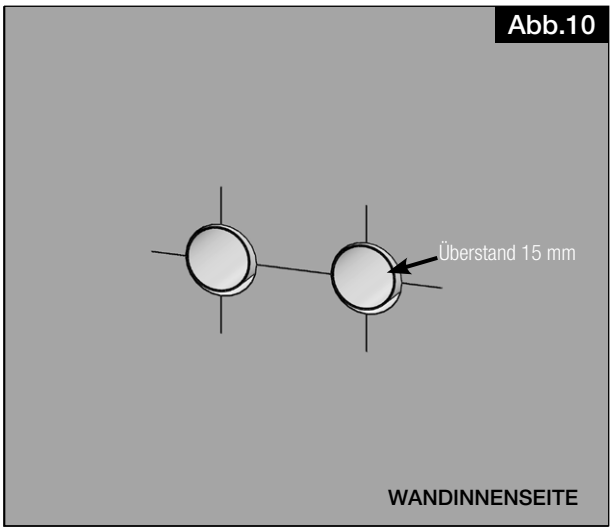
WANDINNENSEITE

Abb.9



WANDINNENSEITE

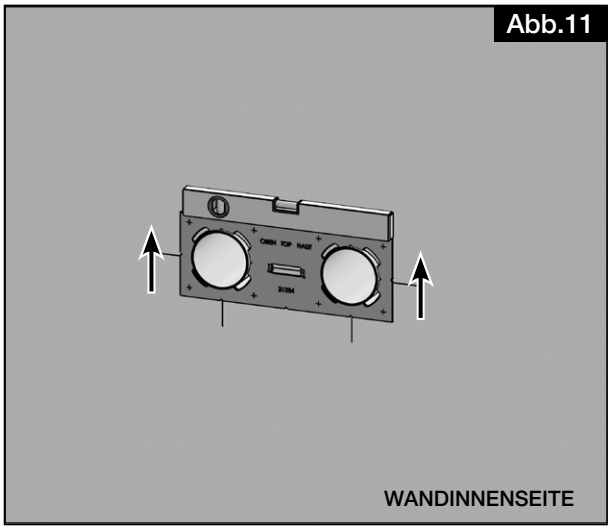
Abb.10



WANDINNENSEITE

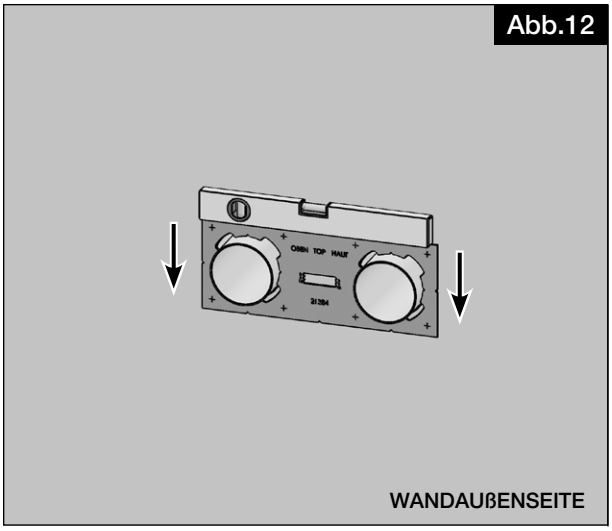
6. Die Montageschablone an der Wandinnenseite fixieren.
7. An der Wandaußenseite die Wandeinbauhülsen mit der zweiten Montageschablone außermittig nach unten verschieben und mit der Wasserwaage die horizontale Position ausrichten (siehe Abb.12). Die Montageschablone fixieren.
8. Das Kondensatgefälle mit der Wasserwaage kontrollieren.

Abb.11



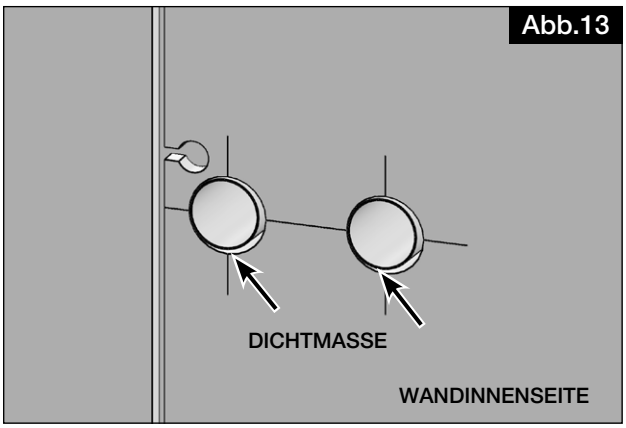
WANDINNENSEITE

Abb.12



WANDAUßENSEITE

9. Den Ringspalt zwischen der Kernlochbohrung und den Wandeinbauhülsen auf der Wandinnen- und Wandaußenseite mit nicht-drückendem Montageschaum einschäumen.
10. Den Montageschaum und die Montageschablonen nach dem Aushärten entfernen.
11. Anschließend den Ringspalt diffusionsdicht versiegeln (siehe Abb.13).



⚠ GEFAHR

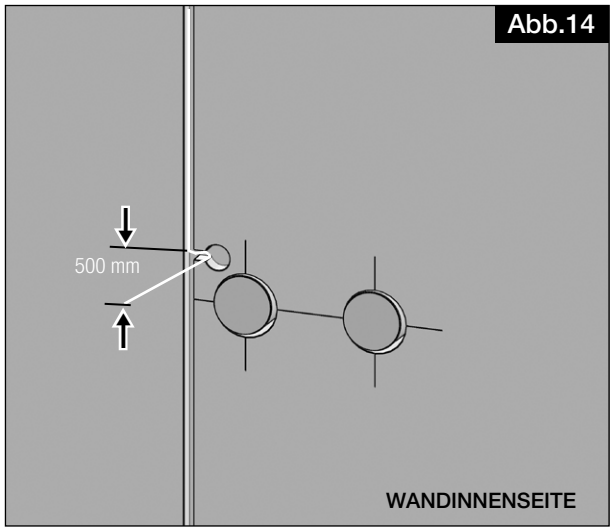
⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!
Vor allen Installationsarbeiten ist die Anschlussleitung vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

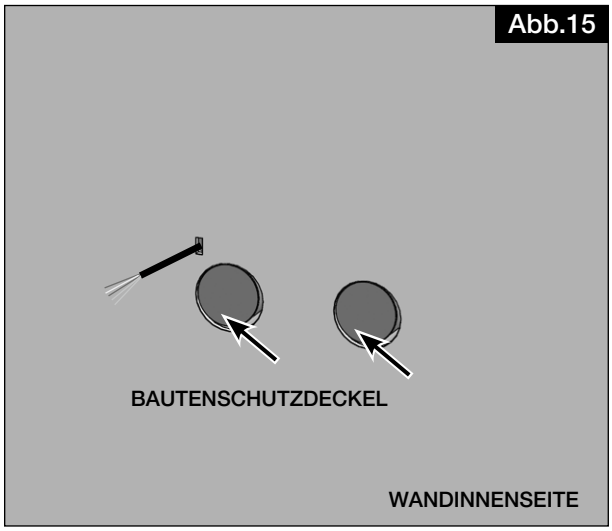
12. Die Anschlussleitung fachgerecht verlegen (siehe Abb.14).

HINWEIS

Die Anschlussleitung muss 500 mm zur Wandinnenseite überstehen (siehe Abb.14)! Die genaue Kabellänge muss bei der Montage des Gerätes angepasst werden.

13. Zum Schutz vor Verschmutzungen die Bautenschutzdeckel auf der Wandinnen- und Wandaußenseite in die Wandeinbauhülsen einstecken.
14. Die Innenwand verputzen (siehe Abb.15).





ACHTUNG

Nach dem Verputzen müssen die Wandeinbauhülsen mindestens 5 mm zur Innenwand überstehen.

DE

HINWEIS

WANDAUßENSEITE:

1. **Gilt nur bei der Verwendung der Fassadenblende KWL 70 FB... :** Den Ringspalt zwischen den Kernlochbohrungen und den Wandeinbauhülsen auf der Wandaußenseite schlagregendicht ausführen (siehe Abb.16).
2. Die Wandeinbauhülsen müssen mit einem Überstand von 30 mm zur fertig verputzten Außenwand bei Verwendung mit Fassadenblende KWL 70 FB... oder zur Rohbauwand bei Verwendung mit dem Laibungselement KWL 70 LE-RP abgetrennt werden (siehe Abb.17).
3. Die Bautenschutzdeckel auf der Wandaußenseite wieder in die Wandeinbauhülsen einstecken (siehe Abb.17).

⚠ **Schlagregendichtheit**

Die Abdichtung der Wandeinbauhülsen zur Hausfassade muss bauseits durch geeignete Maßnahmen schlagregensicher ausgeführt sein, bevor die Fassadenblende sowie das Lüftungsgerät installiert werden! Die Fassadenblende ist ein Sichtteil und dient nicht als Schlagregensicherung.

Abb.16

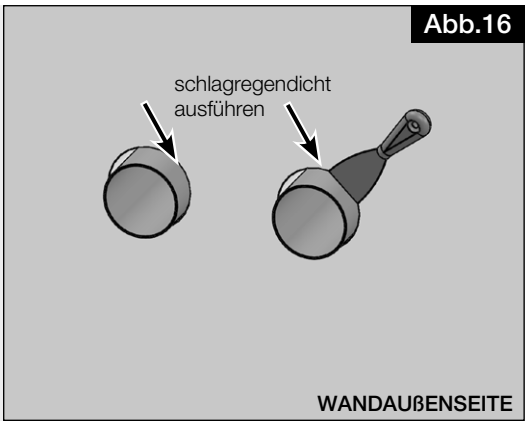
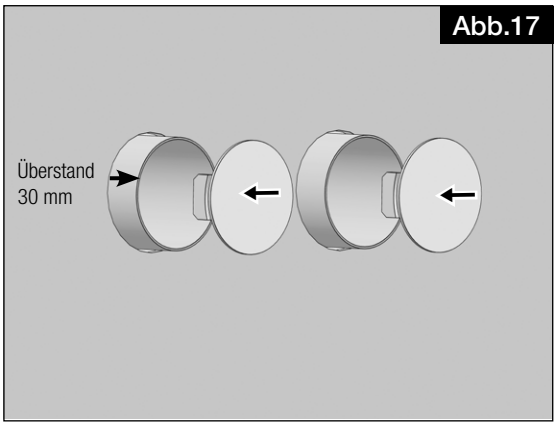


Abb.17



Alle nachfolgenden Installationsschritte zur Montage des Aufputzgehäuses KWL 70 AG, der Fassadenblende KWL 70 FB... oder des Laibungselementes KWL 70 LE-RP und des Lüftungsgerätes KWL EC 70... sind den entsprechenden Montage- und Betriebsvorschriften zu entnehmen!

4.3 Kondensatableitung

⚠ WARNUNG

⚠ Verletzungsgefahr durch herabfallende Eiszapfen oder überfrierendes Kondensat am Boden!
Im Wärmetauscher des Lüftungsgerätes entsteht Kondensat, das über die Fortluft nach außen abgeführt wird.
Im Winter kann es am Fortluftaustritt der Fassadenblende zur Eisbildung kommen.
> Installieren Sie die Fassadenblende auf keinen Fall direkt über nichtüberdachten begehbaren Bereichen.

Während der Heizperiode kann es durch den Prozess der Wärmerückgewinnung im Wärmetauscher des Lüftungsgerätes zur Bildung von Kondensat kommen.
Das Kondensat muss frei aus dem Gerät ablaufen können. Dies ist durch die Positionierung der Wandeinbauhülsen mit einem Kondensatgefälle, der Kondensatrinne im Gerätekorpus gewährleistet. Das Kondensat wird entweder über die Kondensatableitbleche beim Einsatz des Laibungselements oder über die Außenfassade nach außen abgeführt.

ENGLISH

TABLE OF CONTENTS

CHAPTER 1 SAFETY ..... PAGE 3
1.1 Important information ..... Page 3
1.2 Warning instructions ..... Page 3
1.3 Safety instructions ..... Page 3
1.4 Area of application ..... Page 3
1.5 Personnel qualification ..... Page 3

CHAPTER 2 GENERAL INFORMATION ..... PAGE 3
2.1 Warranty claims – Exclusion of liability ..... Page 3
2.2 Regulations - Guidelines ..... Page 3
2.3 Shipping ..... Page 3
2.4 Receipt ..... Page 4
2.5 Storage ..... Page 4
2.6 Driving rain impermeability ..... Page 4

CHAPTER 3 SCOPE OF DELIVERY ..... PAGE 4
3.1 Scope of delivery ..... Page 4
3.2 Dimensions ..... Page 4

CHAPTER 4 INSTALLATION ..... PAGE 5
4.1 Positioning ..... Page 5
4.2 Installation ..... Page 5
4.3 Condensate drainage ..... Page 8

CHAPTER 1

SAFETY

1.1 Important information

In order to ensure complete and effective operation and for your own safety, all of the following instructions should be read carefully and observed.

1.2 Warning instructions

The adjacent symbols are safety-relevant prominent warning symbols. All safety regulations and/or symbols in this document must be absolutely adhered to, so that any risks of injury and dangerous situations are prevented!

⚠ DANGER

⚠ DANGER
Indicates dangers which will **directly result in death or serious injury** if the safety instruction is not followed.

⚠ WARNING

⚠ WARNING
Indicates dangers which can **result in death or serious injury**.

⚠ CAUTION

⚠ CAUTION
Indicates dangers which can result in **injuries** if the safety instruction is not followed.

NOTICE

NOTICE
Indicates dangers which can result in **material damage** if the safety instruction is not followed.

1.3 Safety instructions

Special regulations apply for use, connection and operation; consultation is required in case of doubt. Further information can be found in the relevant standards and legal texts.

With regard to all work, the generally applicable safety at work and accident prevention regulations must be observed! The following points must be observed:

- **When creating the wall opening, protect the installation site/building exterior against falling brickwork.**
- **Remove objects from the immediate vicinity of the building exterior.**

1.4 Area of application

– Intended use:
The wall installation sleeves **KWL 70 WH/WH-L** are designed for installation in the external building wall. They are components for installing the surface-mounted housing **KWL 70 AG** in combination with the ventilation unit **KWL EC 70...** and facade panel **KWL 70 FB...** or with the soffit element installation package **KWL 70 LE-RP** and the soffit grille **KWL 70 LG**.

NOTICE

Any use other than the intended use is prohibited!

– Improper, prohibited use:
Use in potentially explosive areas is not permitted!

1.5 Personnel qualification

Installation, servicing, maintenance, removal, assembly, repairs and the installation of spare parts may be carried out by qualified personnel (e.g.: industrial mechanics, mechatronics engineers, metal workers or persons with compatible training) with the exception of electrical work.
All electrical work must only be carried out by qualified electricians.
Operating, simple maintenance and cleaning work on the unit (e.g. filter replacement, maintenance of the condensate drain) must only be carried out by instructed end users.

CHAPTER 2

GENERAL INFORMATION

2.1 Warranty claims – Exclusion of liability

All versions of this documentation must be observed, otherwise the warranty shall cease to apply. The same applies to liability claims against Helios. The use of accessory parts, which are not recommended or offered by Helios, is not permitted. Any possible damages are not covered by the warranty. Changes and modifications to the product are not permitted and lead to a loss of conformity, and any warranty and liability shall be excluded in this case.

2.2 Regulations - Guidelines

If the product is installed correctly and used to its intended purpose, it conforms to all applicable regulations and EU guidelines at its date of manufacture.

2.3 Shipping

The delivery is packed ex works in such a way that it is protected against normal transport strain. Carry out the shipping carefully.
When transhipping (especially over longer distances) check if the packing is adequate for method and manner of transportation. Damages due to improper transportation, storage or commissioning are not liable for warranty.

EN

2.4 Receipt

The shipment must be checked for damage and correctness immediately upon delivery. If there is any damage, promptly report the damage with the assistance of the transport company. If complaints are not made within the agreed period, any claims could be lost.

2.5 Storage

It is recommended to leave the product in the original packaging. When storing for a prolonged time, the following steps are to be taken to avoid damaging influences:
Protection by dry, airtight and dust-proof packaging (plastic bag with desiccant and humidity indicators). Vibration-free, water-tight and constant-temperature storage at a temperature between -20 °C and +40 °C.
Leave the delivery in the packaging until just before mounting or installation in order to prevent any possible damage and contamination.

2.6 Driving rain impermeability

NOTICE

The wall installation sleeve seal to the building facade must be made impermeable to driving rain on site by means of suitable measures. The facade panel is a visible part and it does not serve as a safeguard against driving rain.

CHAPTER 3

SCOPE OF DELIVERY

3.1 Scope of delivery

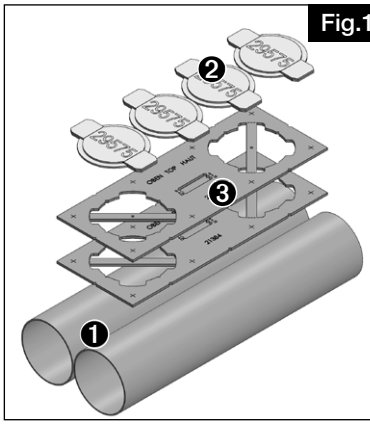
The delivery includes the **Wall installation sleeve KWL 45-160 WH/WH-L** incl. installation material.

❶ Wall installation sleeves
– 2x KWL 70 WH Length 500 mm
(for total wall thickness up to 455 mm)
or
– 2x KWL 70 WH-L Length 800 mm
(for total wall thickness > 455 up to 755 mm)

❷ Protective cover
– for condensate drain
– with labelling ”bottom centre”

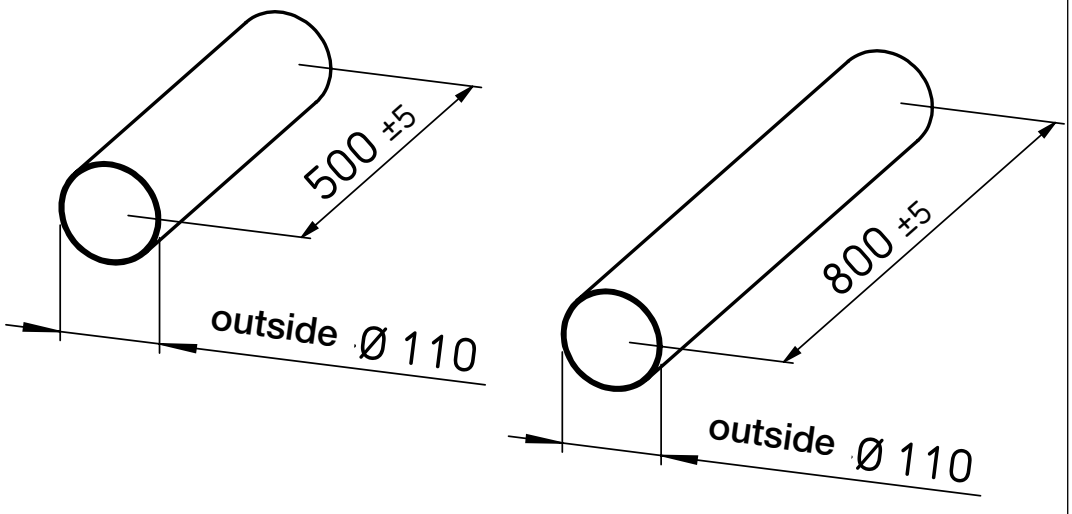
❸ Two drilling/installation templates for foaming
in the wall installation sleeves

Fig.1



3.2 Dimensions

Fig.2



All dimensions in mm

CHAPTER 4

INSTALLATION

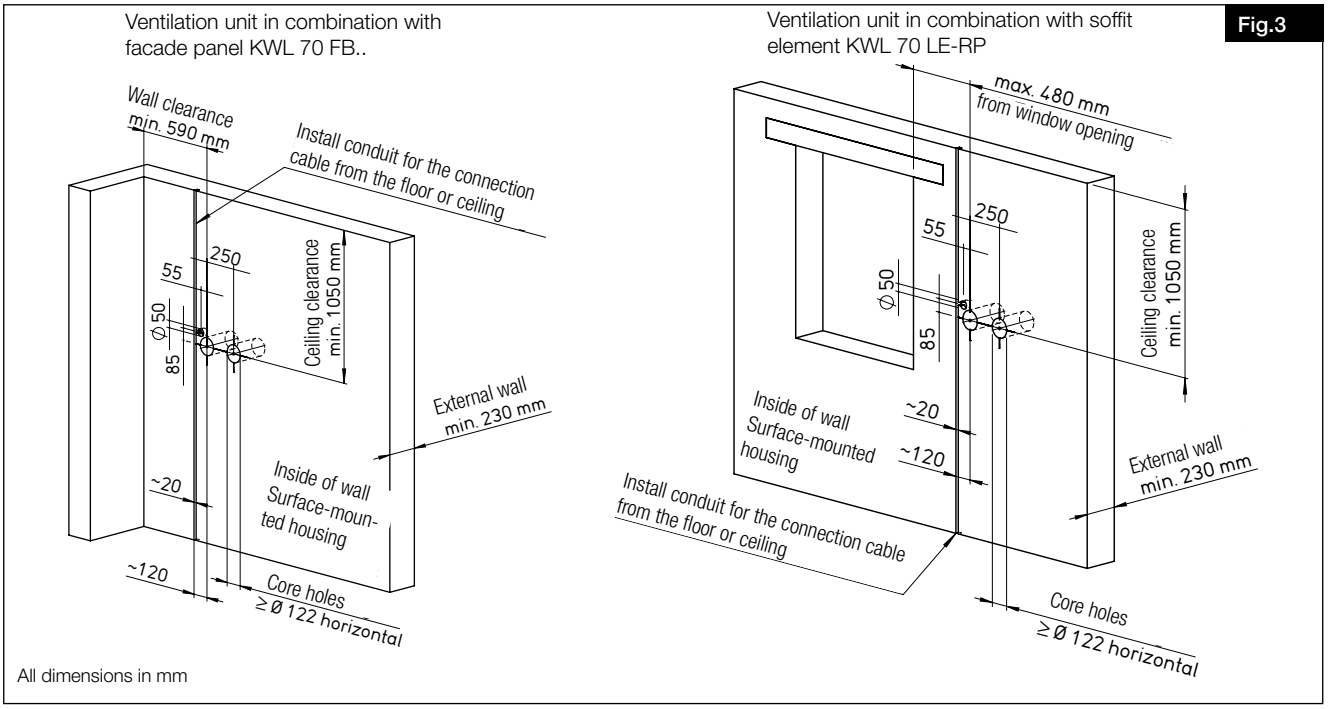
⚠ DANGER

⚠ Danger to life due to electric shock!
All work on/in the unit may only be carried out by qualified personnel in accordance with chapter „1.5 Personnel qualification“ on page 3.

4.1 Positioning

The following minimum clearances to walls and ceilings must be observed when positioning the ventilation unit or core hole for the wall installation sleeves (see Fig.3).

Fig.3



All dimensions in mm

4.2 Installation

⚠ DANGER

⚠ Danger to life due to electric shock!
Before any installation work, disconnect the connection cable from the mains power supply and secure against unintentional restart!

⚠ DANGER

⚠ Danger to life due to electric shock!
All work on/in the unit may only be carried out by qualified personnel in accordance with chapter „1.5 Personnel qualification“ on page 3.

⚠ WARNING

⚠ Warning against damaging supply lines!
Before making core drillings, ensure that no supply lines (e.g. electricity, gas, water) are present in the area.

<u>Installation steps</u>:

1. Use the installation template to mark the position of the wall installation sleeves (see Fig.4). Check the horizontal alignment with a spirit level, ensuring that the installation limits are observed (see Fig.3).
2. Remove the installation template (see Fig.5), drill the horizontal core holes (see Fig.6) (≥ Ø 122 mm horizontal).

Fig.4

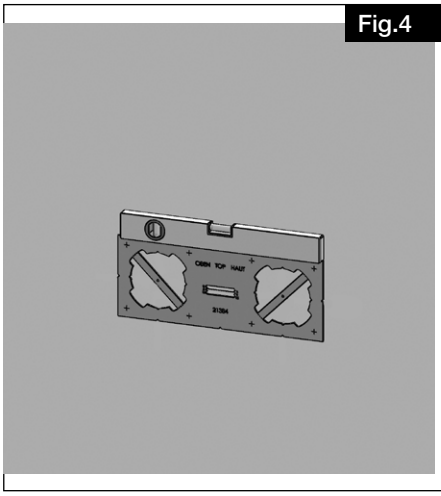


Fig.5

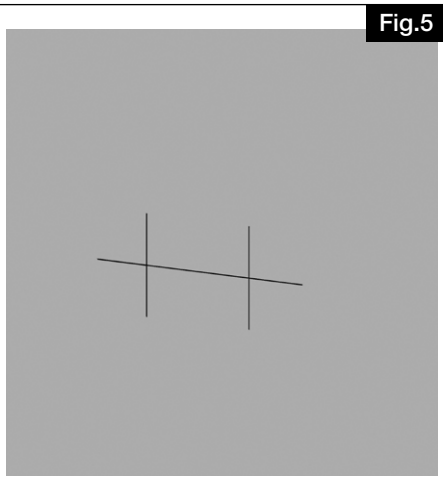
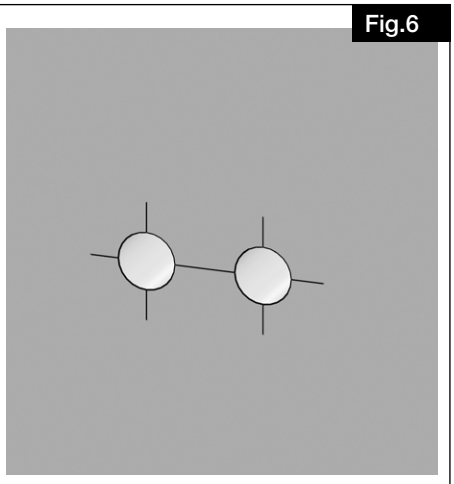


Fig.6



EN

3. Cut the cable duct (see Fig.7/Fig.8).
4. Insert the wall installation sleeves with an overhang of approx. 15 mm towards the internal side of the wall (see Fig.9/ Fig.10).

NOTE

For greater wall thicknesses, the 2° condensate slope of the wall installation sleeves must be observed, and, if necessary, a larger core hole diameter (e.g. Ø 132 mm) selected.

5. Move the installation template upwards by the defined dimension to create the 2° outward condensate slope. Adjust the horizontal alignment of the wall installation sleeves with a spirit level (see Fig.11).

Fig.7

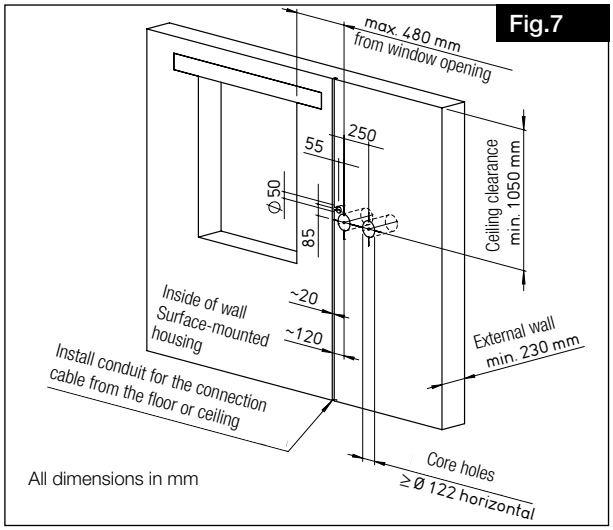


Fig.8

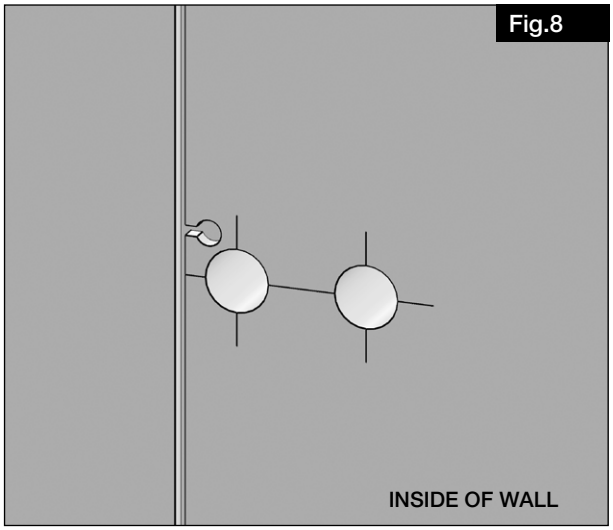


Fig.9

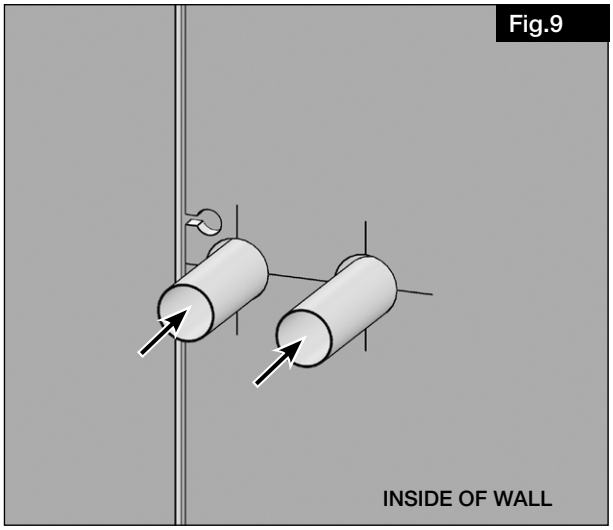
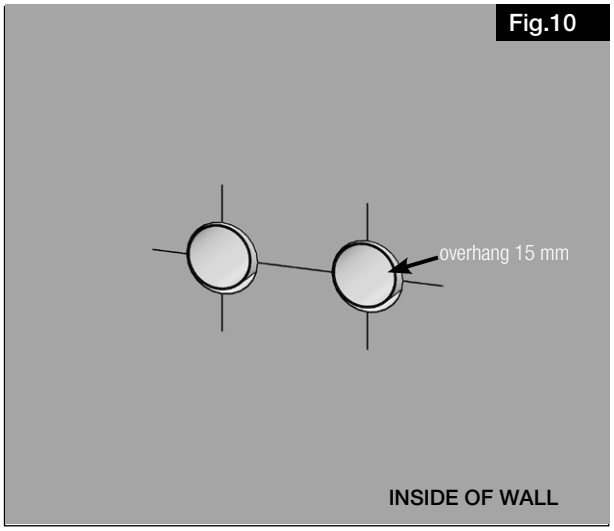


Fig.10



6. Fix the installation template to the internal side of the wall.
7. On the external side of the wall, shift the wall installation sleeves slightly downward with the second installation template and align them horizontally with a spirit level (see Fig.12). Fix the installation template in place.
8. Check the condensate slope with a spirit level.

Fig.11

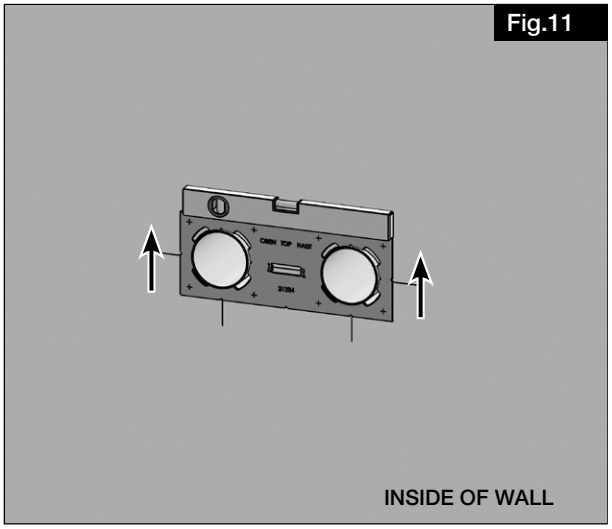
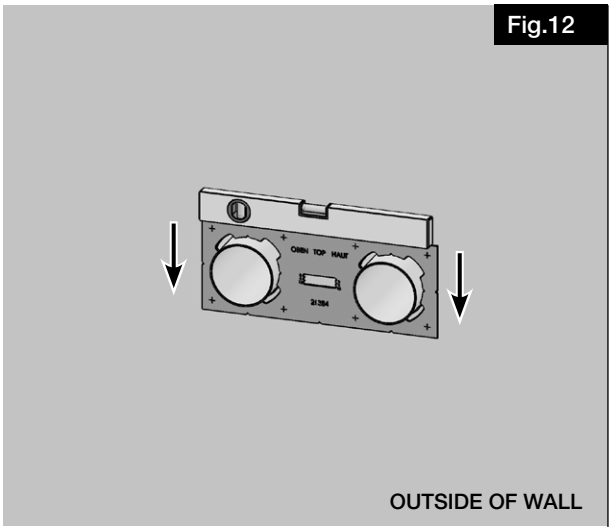
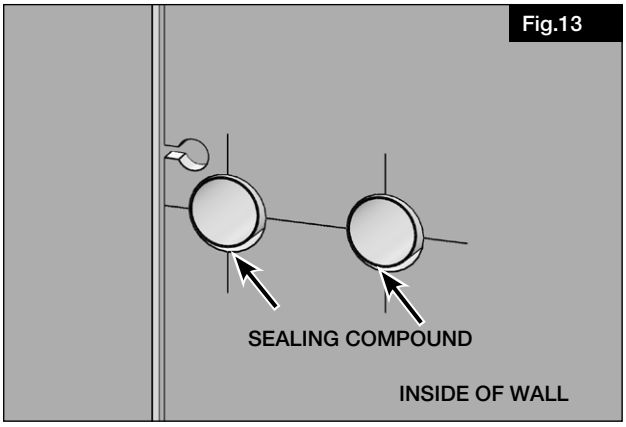


Fig.12



9. Foam in the ring gap between core holes and wall installation sleeves on the inside and outside of the wall with non-pressing installation foam.
10. Remove excess installation foam and remove the installation templates after hardening.
11. Then seal the ring gap against diffusion (see Fig.13).



⚠ DANGER

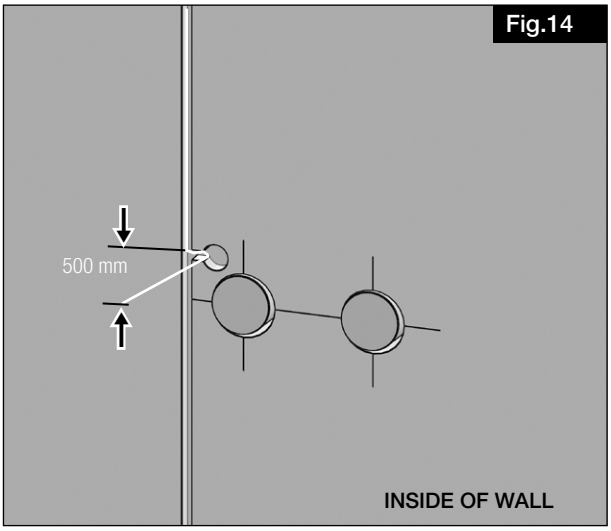
⚠ Danger to life due to electric shock!
Before any installation work, disconnect the connection cable from the mains power supply and secure against unintentional restart!

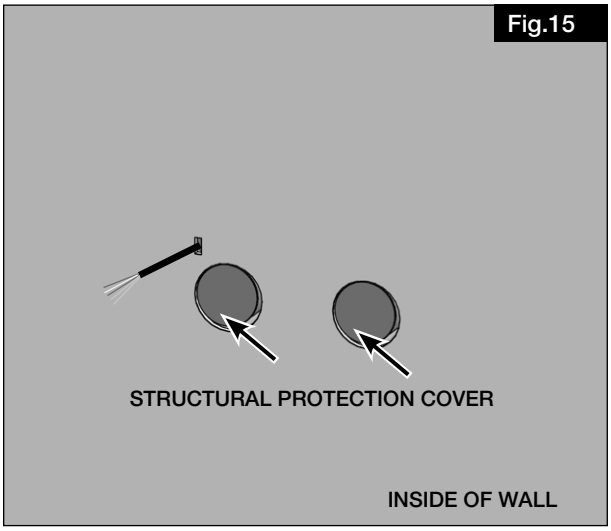
12. Lay connection cable correctly (see Fig.14).

NOTE

The connection cable must protrude 500 mm towards the internal side of the wall (see Fig.14)! The exact cable length must be adjusted during the installation of the unit.

13. Insert into the wall installation sleeves to protect against structural protection cover contamination on the inside and outside of the wall.
14. Plaster the interior wall (see Fig.15).





NOTICE

After plastering, the wall installation sleeves must project at least 5 mm beyond the interior wall surface.

EN

NOTE

OUTSIDE OF WALL:

1. **Only applicable when using facade panel KWL 70 FB... :** Make the ring gap between the core holes and the wall installation sleeves driving rain-proof on the outside of the wall (see Fig.16).
2. The wall installation sleeves must project 30 mm beyond the finished plastered exterior wall when using the facade panel KWL 70 FB... or beyond the raw exterior wall when using the soffit element KWL 70 LE-RP (see Fig.17).
3. Re-insert the structural protection covers in the wall installation sleeves on the outside of the wall (see Fig.17).

⚠ **Driving rain impermeability of the facade panel**

The wall installation sleeve seal to the building facade must be made impermeable to driving rain on site by means of suitable measures before installation! The facade panel is a visible part and it does not serve as a safeguard against driving rain.

Fig.16

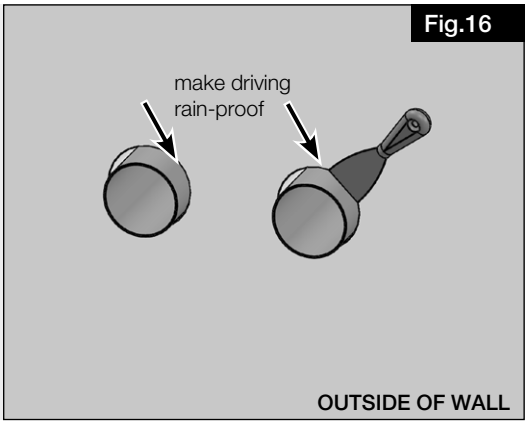
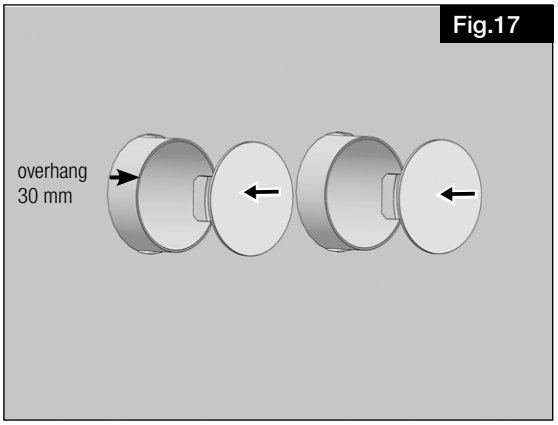


Fig.17



For the subsequent installation steps for mounting the surface-mounted housing KWL 70 AG, the facade panel KWL 70 FB..., or the soffit element KWL 70 LE-RP and the ventilation unit KWL EC 70..., refer to the respective installation and operating instructions!

4.3 Condensate drainage

⚠ WARNING

⚠ Risk of injury from falling icicles or freezing condensate on the ground!
Condensate forms in the heat exchanger of the ventilation unit and is discharged outside through the exhaust air. In winter, ice may form at the exhaust outlet of the facade panel.
> Never install the facade panel directly above uncovered walkways or other accessible areas.

During the heating period, the heat recovery process in the heat exchanger of the ventilation unit may result in condensate formation.
The condensate must be able to drain freely from the unit. This is ensured by positioning the wall installation sleeves with a condensate slope and by the condensate channel in the unit housing. Condensate is discharged either via the condensate deflector plates when using the soffit element or via the external facade.

FRANÇAIS

SOMMAIRE

CHAPITRE 1 SÉCURITÉ ..... PAGE 3
1.1 Informations importantes ..... Page 3
1.2 Mises en garde ..... Page 3
1.3 Consignes de sécurité ..... Page 3
1.4 Domaines d'utilisation ..... Page 3
1.5 Qualification du personnel ..... Page 3

CHAPITRE 2 INFORMATIONS GÉNÉRALES ..... PAGE 4
2.1 Garantie – Réserves du constructeur ..... Page 4
2.2 Normes - Règlementations ..... Page 4
2.3 Transport ..... Page 4
2.4 Réception de la marchandise ..... Page 4
2.5 Stockage ..... Page 4
2.6 L'étanchéité ..... Page 4

CHAPITRE 3 CONTENU DE LA LIVRAISON ..... PAGE 4
3.1 Contenu de la livraison ..... Page 4
3.2 Dimensions ..... Page 5

CHAPITRE 4 MONTAGE ..... PAGE 5
4.1 Positionnement ..... Page 5
4.2 Montage ..... Page 6
4.3 Évacuation de condensat ..... Page 9

CHAPITRE 1

SÉCURITÉ

1.1 Informations importantes

Il est important de bien lire et suivre l'ensemble des consignes suivantes pour le bon fonctionnement de l'appareil et pour la sécurité des utilisateurs. Les normes nationales, les règles et réglementations de sécurité (par exemple la NF C15.100) ainsi que les conditions techniques de raccordement du fournisseur d'énergie doivent être strictement respectées et appliquées. Conserver soigneusement le document comme référence à proximité de l'appareil. Après le montage final, le document doit être remis à l'exploitant (locataire/propriétaire).

1.2 Mises en garde

Les symboles ci-contre indiquent une consigne de sécurité.Toutes les consignes de sécurité ainsi que les symboles doivent être impérativement respectés, afin d'éviter tout danger !

⚠ DANGER

⚠ **DANGER**
Dangers pouvant entrainer **directement la mort ou des blessures graves** si les mesures ne sont pas respectées.

⚠ AVERTISSEMENT

⚠ **AVERTISSEMENT**
Dangers pouvant entrainer la **mort ou des blessures graves** si les mesures ne sont pas respectées.

⚠ ATTENTION

⚠ **ATTENTION**
Dangers pouvant entrainer des **blessures graves** si les mesures ne sont pas respectées.

AVIS

AVIS
Dangers pouvant entrainer des **dommages matériels** si les mesures ne sont pas respectées.

1.3 Consignes de sécurité

Pour le fonctionnement, le raccordement et l'utilisation, contacter Helios en cas de doutes. Des informations supplémentaires sont consultables dans les normes et textes de loi.

Avant tous les travaux, les règles de sécurité et de prévention des accidents du travail sont à respecter ! Les points suivants doivent être respectés :

- **Lors de l'ouverture dans le mur, protéger le site d'installation/extérieur du bâtiment contre les chutes de gravats.**
- **Retirer les objets se trouvant à proximité du bâtiment !**

1.4 Domaines d'utilisation

– Usage prévu :

Les manchons de traversée de mur **KWL 70 WH/WH-L** sont prévus pour un montage dans le mur extérieur du bâtiment. Ils font partie des composants utilisés pour l'installation du boîtier apparent **KWL 70 AG** en combinaison avec l'appareil de ventilation **KWL EC 70...** et la grille de façade **KWL 70 FB…**, ou le kit gros œuvre élément d'embrasure de fenêtre **KWL 70 LE-RP** et la grille pour embrasure de fenêtre **KWL 70 LG**.

AVIS

Tout usage inapproprié n'est pas autorisé!

– Utilisation abusive et interdite :

Une utilisation dans des zones potentiellement explosives n'est pas autorisée !

1.5 Qualification du personnel

Les travaux d'installation, d'entretien, de maintenance, démontage, montage, réparation, ainsi que l'installation des pièces détachées, à l'exception des travaux d'électricité, doivent être effectués par du personnel qualifié (par ex. : mécaniciens industriels, mécatroniciens, mécaniciens ajusteurs ou équivalent).
Tous les travaux d'ordre électrique doivent être effectués par un électricien qualifié.
Les travaux d'utilisation, d'entretien et de nettoyage simples sur l'appareil (tels que le changement des filtres, l'entretien de l'évacuation des condensats) peuvent être effectués par l'utilisateur qualifié.

FR

CHAPITRE 2

INFORMATIONS GÉNÉRALES

2.1 Garantie – Réserves du constructeur

Si toutes les consignes indiquées dans cette notice ne sont pas correctement respectées, la garantie s'annule. Idem pour les garanties constructeur Helios. L'utilisation d'accessoires, non fournis, non conseillés ou non proposés par Helios, est interdite. Tous changements ou transformations effectués sur l'appareil sont interdits, altèrent sa conformité et annulent la garantie.

2.2 Normes - Règlementations

Cet appareil est conforme aux directives CE en vigueur le jour de sa fabrication et sous d'une réserve d'une utilisation appropriée.

2.3 Transport

L'appareil est emballé en usine et est protégé des dégâts de transport courants. Transporter l'appareil avec soin. Il est préférable de laisser l'appareil dans son emballage d'origine jusqu'au montage sur site pour éviter chocs et poussières. En cas d'éxpédition (longues distances, voies maritimes, etc.), vérifier que l'emballage est bien approprié aux conditions de transport. Les dommages dus à de mauvaises conditions de transport ou de stockage, à une utilisation anormale sont sujets à vérification et contrôle et entraînent la suppression de la garantie.

2.4 Réception de la marchandise

Dès réception, vérifier l'état et la conformité du matériel commandé. En cas de dégâts, les signaler immédiatement en mentionnant le nom du transporteur. Attention, le non-respect de ces procédures peut entraîner le rejet de la réclamation.

2.5 Stockage

Il est recommandé de laisser le produit dans son emballage d'origine jusqu'à l'installation. Pour un stockage de longue durée et pour éviter toute détérioration préjudiciable, se conformer à ces instructions : protéger le moteur avec un emballage sec, étanche à l'air et à la poussière (sac en matière synthétique contenant des sachets déshydrateurs et un indicateur d'humidité) et stocker le matériel dans un endroit abrité de l'eau, exempt de variation de températures (de -20 °C jusque +40 °C) et de vibrations.
Ne retirer l'emballage qu'immédiatement avant le montage ou l'installation afin d'éviter tout dommage et toute salissure éventuels.

2.6 L'étanchéité

AVIS

L'étanchéité du manchon mural sur la façade du bâtiment doit être réalisée avec respect des mesures appropriées d'étanchéité. Le revêtement de la façade est une partie visible et ne sert pas de protection contre la pluie battante.

CHAPITRE 3

CONTENU DE LA LIVRAISON

3.1 Contenu de la livraison

❶ Manchons muraux

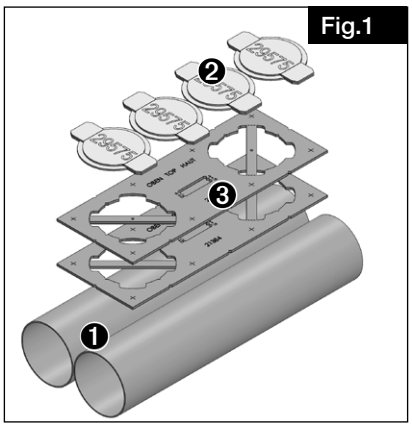
– 2x KWL 70 WH Longueur 500 mm
(pour une épaisseur totale de mur de 455 mm)
ou
– 2x KWL 70 WH-L Longueur 800 mm
(pour une épaisseur totale de mur > 455 à 755 mm)

❷ Couvercle de protection

– 4 pièces, pour éviter de salir le manchon mural

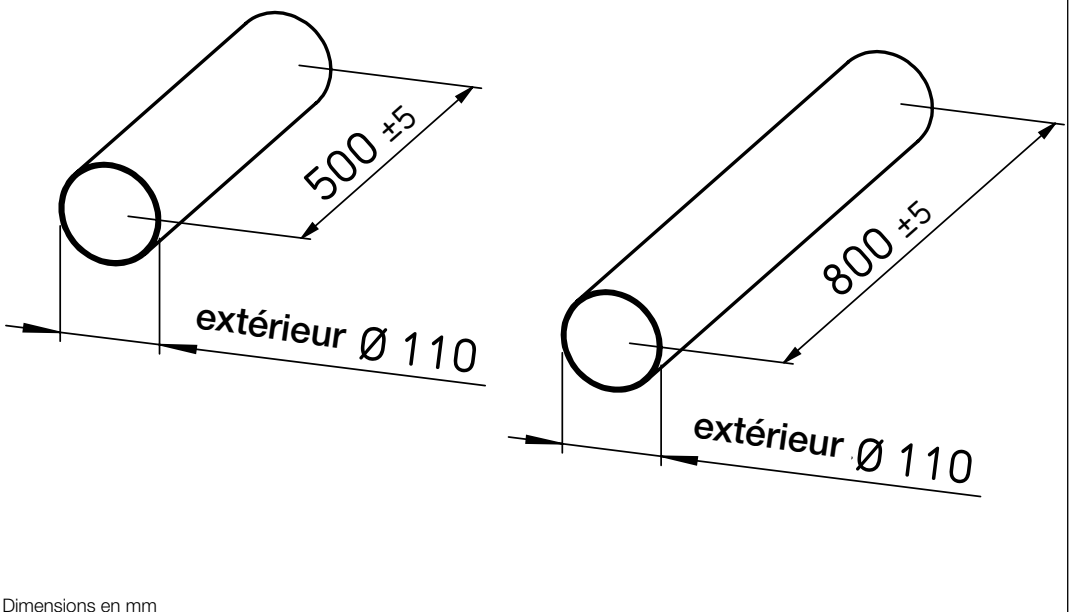
❸ deux gabarits de perçage et de montage pour le moussage des manchons muraux

Fig.1



3.2 Dimensions

Fig.2



Dimensions en mm

CHAPITRE 4

MONTAGE

⚠ DANGER

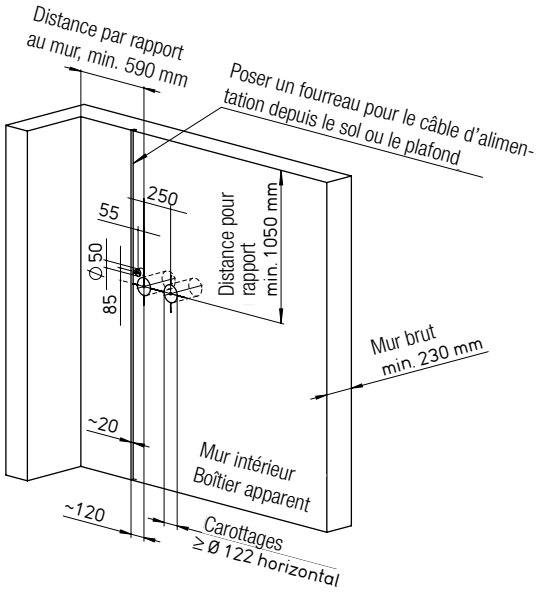
⚠ Danger de mort par électrocution !
Tous les travaux sur/dans l'appareil doivent être effectués par des professionnels conformément au chapitre „1.5 Qualification du personnel“ à la page 3.

4.1 Positionnement

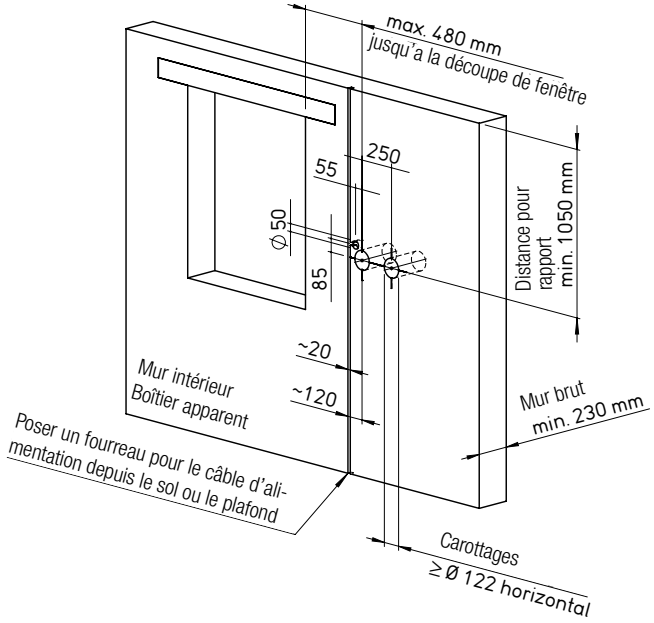
Les distances minimales entre le mur et le plafond doivent être respectées lors du positionnement de l'appareil de ventilation ou du forage (voir Fig.3).

Fig.3

Appareil de ventilation en combinaison avec la grille de façade KWL 70 FB..



Appareil de ventilation en combinaison avec l'élément d'embrasure de fenêtre KWL 70 LE-RP



Dimensions en mm

FR

4.2 Montage

⚠ DANGER

⚠ Danger de mort par électrocution !
Avant tous travaux d'installation veiller à ce que l'appareil soit hors tension et protégé contre tout redémarrage intempestif !

⚠ DANGER

⚠ Danger de mort par électrocution !
Tous les travaux sur/dans l'appareil doivent être effectués par des professionnels conformément au chapitre „1.5 Qualification du personnel" à la page 3.

⚠ AVERTISSEMENT

⚠ Risque d'endommagement des conduites d'alimentation !
Avant de réaliser les carottages, vérifier l'absence de conduites d'alimentation (p. ex. courant, gaz, eau) dans la zone.

Étapes d'assemblage :

1. Tracer la position des manchons de traversée de mur à l'aide du gabarit de montage (voir Fig.4). Contrôler la position horizontale avec un niveau à bulle tout en respectant les limites d'utilisation (voir Fig.3).
2. Retirer le gabarit de montage (voir Fig.5), réaliser les carottages horizontaux (voir Fig.6) (≥ Ø 122 mm horizontal).

Fig.4

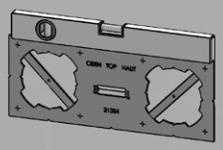


Fig.5

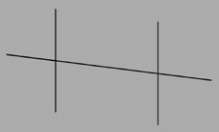
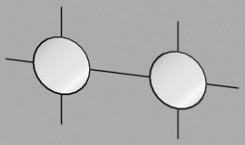


Fig.6

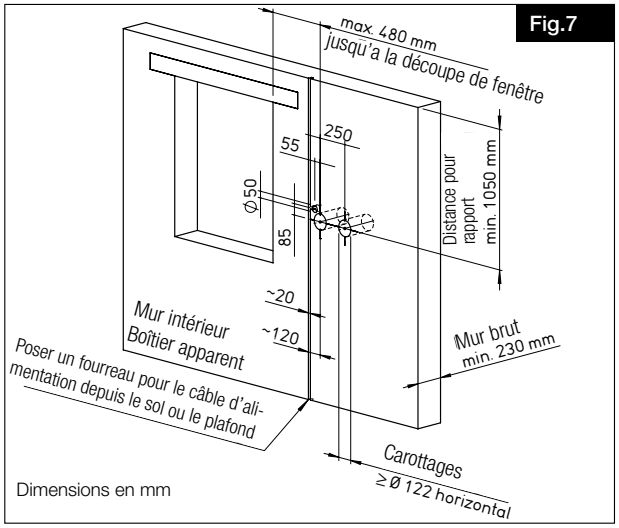


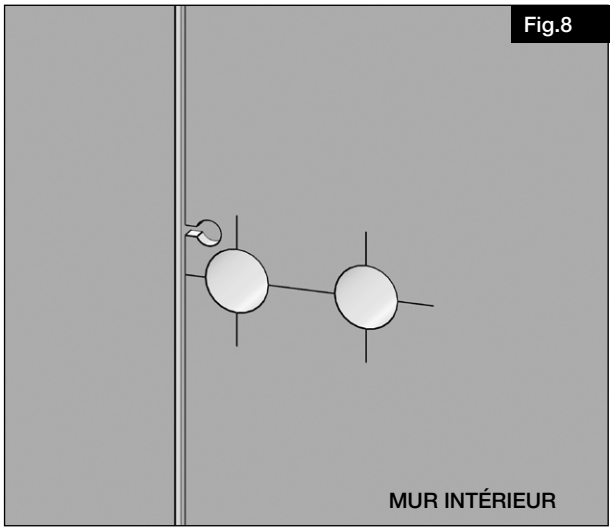
3. Réaliser la rainure pour le fourreau d'alimentation (voir Fig.7/Fig.8).
4. Insérer les manchons d'encastrement mural avec un porte-à-faux d'environ 15 mm côté intérieur du mur (voir Fig.9/ Fig.10).

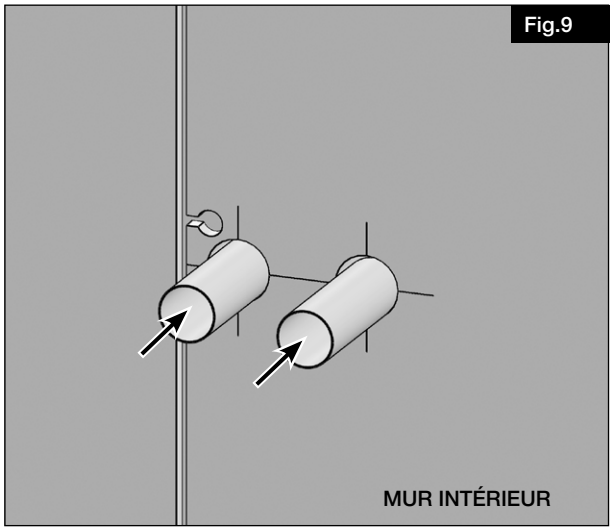
REMARQUE

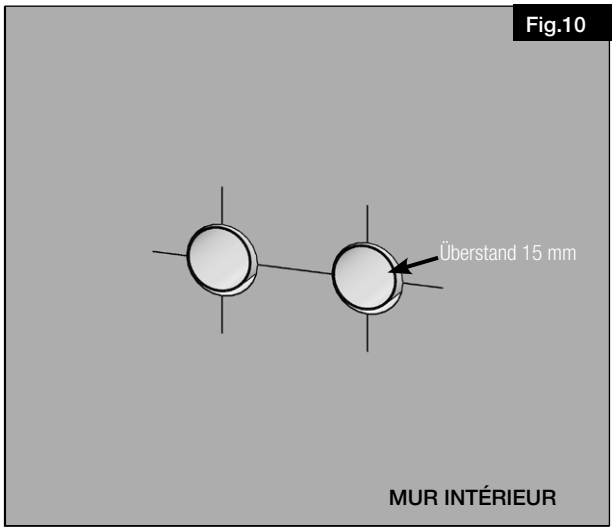
Si les murs du gros œuvre sont très épais, il faut respecter une pente de 2% pour permettre l'écoulement des condensats par les manchons muraux et augmenter éventuellement le diamètre du carottage, p. ex. Ø 132 mm.

5. Déplacer vers le haut le gabarit de montage de la dimension définie, afin de créer une inclinaison de 2° vers l'extérieur pour l'écoulement du condensat. Utiliser le niveau à bulle pour régler l'alignement horizontal des manchons d'encastrement mural (voir Fig.11).
6. Fixer le gabarit de montage sur le côté intérieur du mur.

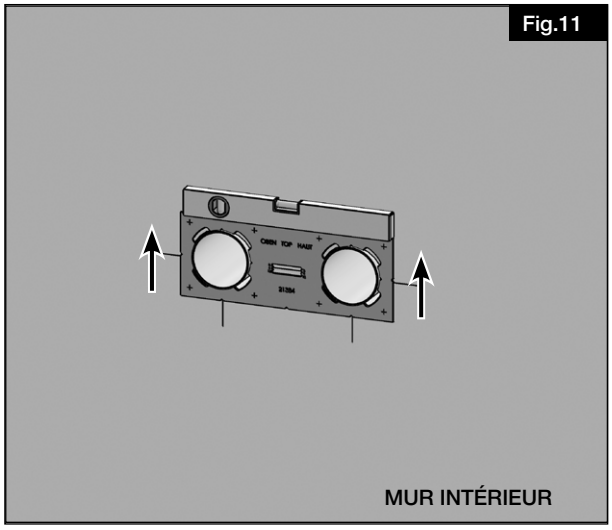


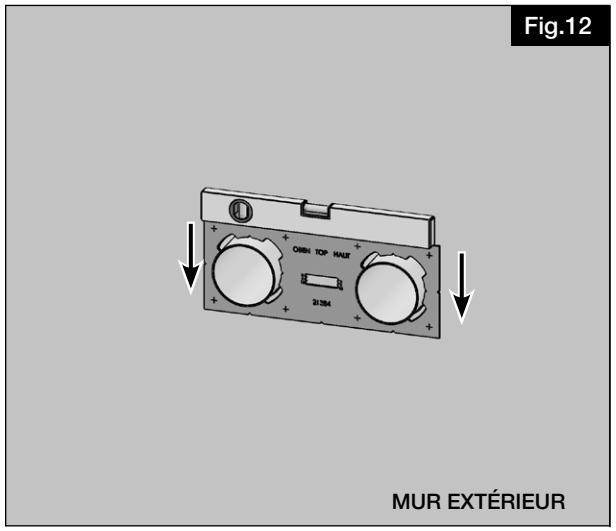






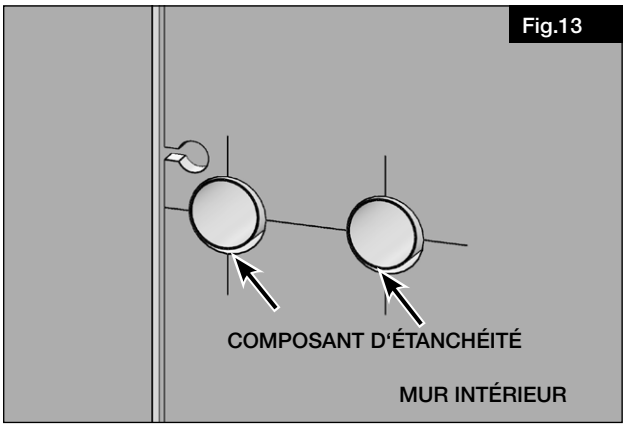
7. Sur la face extérieure du mur, décaler vers le bas les manchons muraux de manière excentrée à l'aide du deuxième gabarit de montage et aligner la position horizontale avec le niveau à bulle (voir Fig.12). Fixer le gabarit de montage.
8. Contrôler l'inclinaison du conduit d'écoulement de condensat avec le niveau à bulle.





FR

9. Combler l'espace entre les trous carottés et les manchon muraux sur l'intérieur et l'extérieur du mur avec une mousse non comprimante.
10. Nettoyer la mousse de montage et retirer les gabarits de montage après le durcissement.
11. Fermer ensuite l'espace annulaire de manière étanche (voir Fig.13).



⚠ DANGER

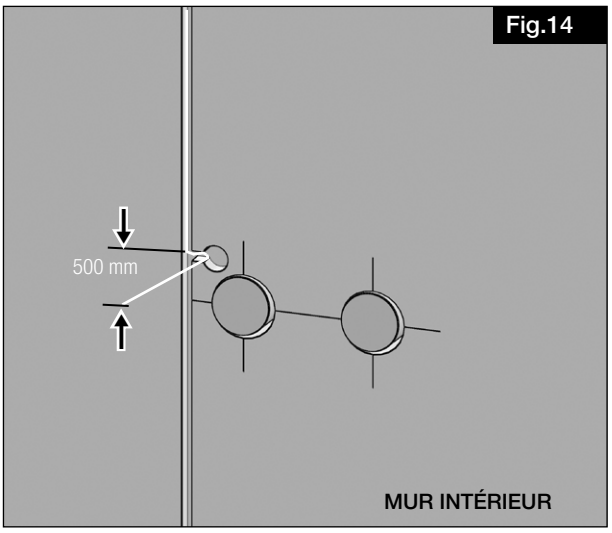
⚠ Danger de mort par électrocution !
Avant tous travaux d'installation veiller à ce que l'appareil soit hors tension et protégé contre tout redémarrage intempestif !

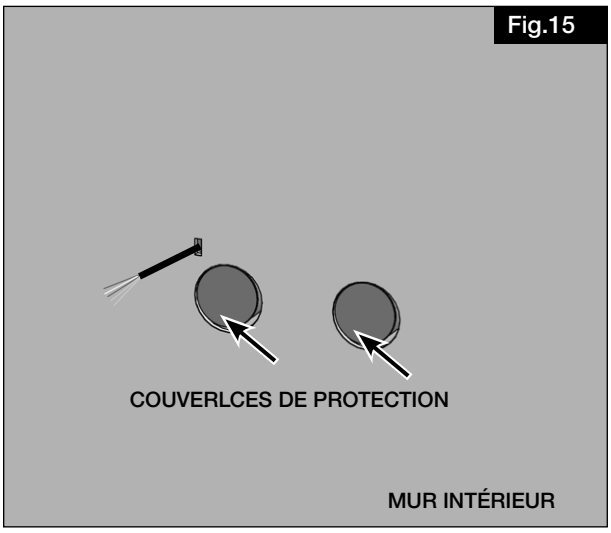
12. Insérer le câble de raccordement correctement (voir Fig.14).

REMARQUE

La conduite de raccordement doit dépasser de 500 mm du côté intérieur du mur (voir Fig.14) ! La longueur exacte du câble doit être ajustée lors du montage de l'appareil.

13. Pour protéger des salissures, insérer les couvercles de protection dans les manchons muraux à l'intérieur et à l'extérieur du mur.
14. Crépir la paroi intérieure du mur (voir Fig.15).





AVIS

Après le crépissage, les manchons d'encastrement mural doivent dépasser d'au moins 5 mm de la paroi intérieure du mur.

REMARQUE

MUR EXTÉRIEUR:

1. **S'applique uniquement dans le cadre de l'utilisation de la grille de façade KWL 70 FB... :** Réaliser un rebouchage résistant à la pluie battante entre les carottages et les manchons muraux sur la façade extérieure du mur (voir Fig.16).
2. Les manchons muraux doivent être coupés avec un porte-à-faux de 30 mm par rapport au mur extérieur entièrement crépi dans le cas d'une utilisation avec la grille de façade KWL 70 FB... ou par rapport au mur du gros œuvre dans le cas d'une utilisation avec l'élément d'embrasure de fenêtre KWL 70 LE-RP (voir Fig.17).
3. Insérer les couvercles de protection à l'extérieur du mur dans les manchons muraux (voir Fig.17).

⚠ Étanchéité du revêtement de façade

La grille extérieure est une partie visible et ne sert pas de protection contre la pluie battante. L'étanchéité du manchon mural sur la façade de la maison doit être protégée de la pluie battante par des mesures appropriées sur place avant l'installation de l'appareil !

Fig.16

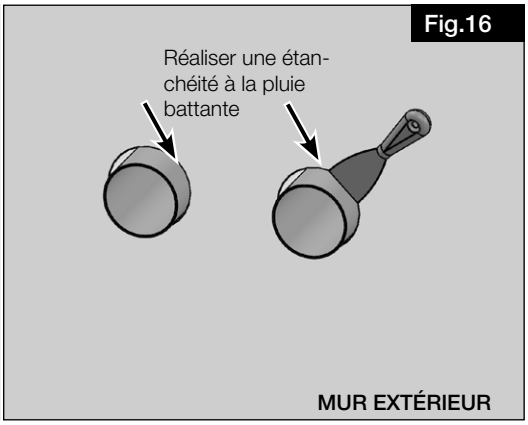
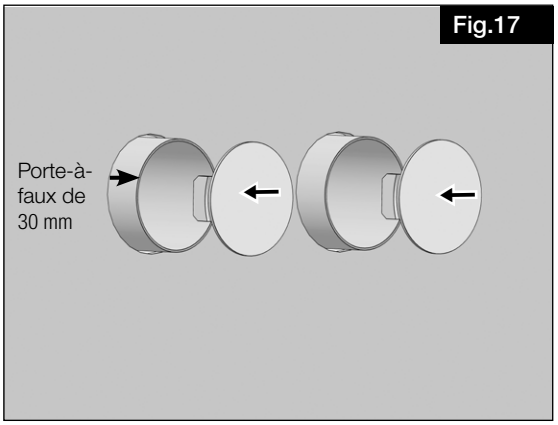


Fig.17



Toutes les étapes d'installation ci-dessous en vue du montage du boîtier apparent KWL 70 AG, de la grille de façade KWL 70 FB... ou de l'élément d'embrasure de fenêtre KWL 70 LE-RP et de l'appareil de ventilation KWL EC 70... sont décrites dans les notices de montage et d'utilisation correspondantes !

4.3 Évacuation de condensat

⚠ AVERTISSEMENT

⚠ Risque de blessure dû à la chute de stalactites de glace ou de condensat givré !
Du condensat se forme à l'intérieur de l'échangeur thermique de l'appareil de ventilation, qui est évacué vers l'extérieur via l'air rejeté. En hiver, il y a risque de formation de glace au niveau de la sortie d'air rejeté de la grille de façade.
> Évitez impérativement d'installer la grille de façade directement au-dessus de zones accessibles non couvertes.

Durant la période chauffage, du condensat peut se former sous l'effet de la récupération de chaleur à l'intérieur de l'échangeur thermique de l'appareil de ventilation.
Le condensat doit pouvoir s'écouler librement hors de l'appareil. Un écoulement libre est garanti par le positionnement des manchons muraux en respectant une inclinaison du conduit d'écoulement de condensat et en prévoyant une goulotte d'écoulement à l'intérieur du corps de l'appareil. Le condensat est évacué vers l'extérieur soit par les tôles d'évacuation de condensat si l'élément d'embrasure de fenêtre est utilisé, soit par la façade extérieure.



Als Referenz am Gerät griffbereit aufbewahren!
Please keep this manual for reference with the unit!
Conservez cette notice à proximité de l'appareil!

Druckschrift-Nr.
Print-No.
N° Réf. 21 391-001/25-0053/V01/1125

www.heliosventilatoren.de

Service und Information

D HELIOS Ventilatoren · Lupfenstraße 8 · 78056 VS-Schwenningen
CH HELIOS Ventilatoren AG · Tannstrasse 4 · 8112 Otelfingen
A HELIOS Ventilatoren · Siemensstraße 15 · 6063 Rum/Innsbruck
F HELIOS Ventilateurs · 9 rue du Gibier · 67120 Molsheim
GB HELIOS Ventilation Systems Ltd. · 5 Crown Gate · Wyncolls Road · Severalls Industrial Park · Colchester · Essex · CO4 9HZ